

Existenzgefährdung bei Speditionen und Transportunternehmen

## Wenn Fahrer und Fuhrpark zur Bedrohung werden

Alle Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht über 3,5 Tonnen (oder mit mehr als 9 Sitzplätzen) müssen nach der EG-Verordnung 3821/85 (165/2014) ein digitales EG-Kontrollgerät (digitaler Fahrtenschreiber) installiert haben und benutzen. Jeder Fahrer, der ein Kraftfahrzeug mit einem digitalen EG-Kontrollgerät lenkt, muss eine Fahrerkarte benutzen. Sämtliche Daten der Fahrerkarte und des EG-Kontrollgeräts müssen in regelmäßigen Abständen ausgelesen und gespeichert werden. In vielen Speditionen geschieht dies noch manuell direkt am Fahrzeug (Fahrzeugdaten auslesen) sowie in der Dispo (Fahrerkarten auslesen). Hierzu muss zuvor die sogenannte Unternehmerkarte eingelesen werden.



## Automatisch Daten in Echtzeit empfangen und bewerten

Wird das Auslesen der Fahrzeug- und Fahrerdaten nicht in regelmäßigen Abständen erledigt und ausgewertet, drohen bei Überprüfung der Spedition durch das Landratsamt **hohe Geldbußen**. Ebenfalls zu Geldbußen kommt es, wenn die Verstöße bei Lenk- und Ruhezeiten sowie bei den Arbeitszeiten nicht belehrt worden und diese Belehrungen ausdrücklich und ordentlich dokumentiert worden sind.

Datum	Aktivitätsdauer in Stunden				Herkunft
	Lenkzeit	Arbeitszeit	Ruhezeit	Bereitschaft	
Do, 14.05.2020	05h 10m	04h 41m	14h 09m	00h 00m	
Fr, 15.05.2020	02h 28m	06h 24m	15h 08m	00h 00m	
Sa, 16.05.2020	00h 00m	00h 00m	24h 00m	00h 00m	

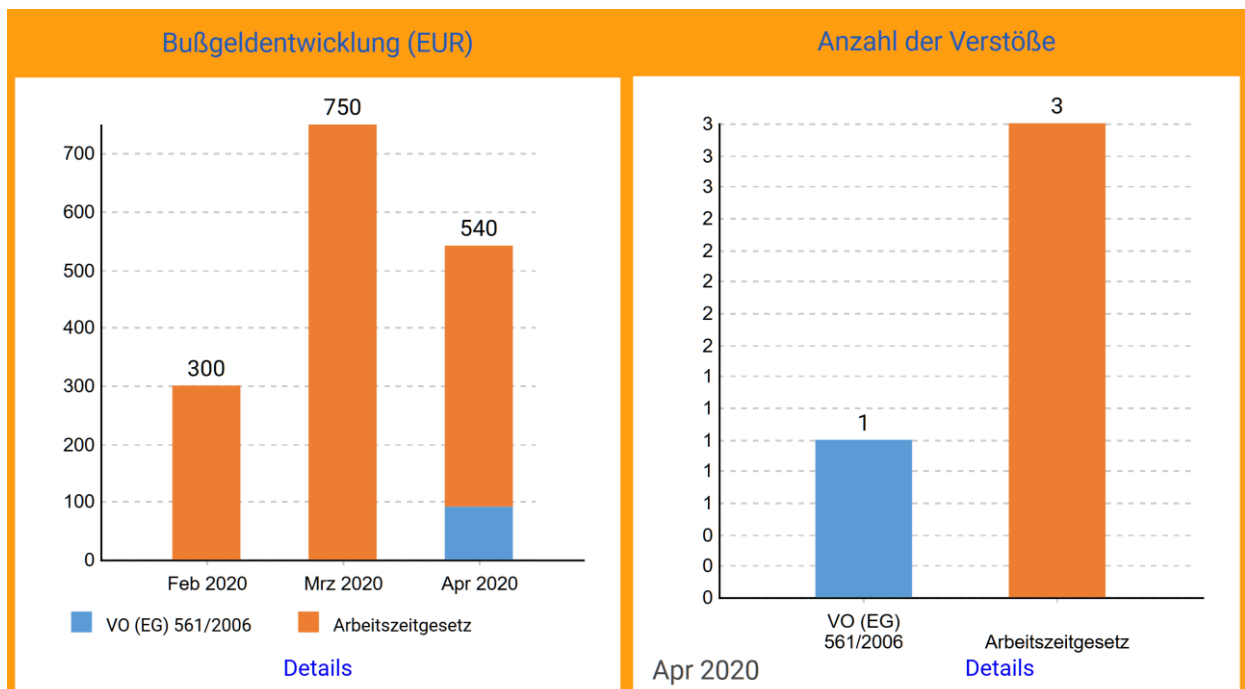
Auch wenn der Fahrer den sogenannten „Notstand“ (z.B. Stau auf der Autobahn wegen Unfall etc.) nicht dokumentiert hat und dieses Dokument der Dispo bei einer Überprüfung nicht vorliegt, **drohen harte Sanktionen**. Diese Geldbußen können bereits bei einer Anzahl von schon 10 Fahrzeugen mit einigen Verstößen 250.000 EUR und mehr betragen. **Die Existenz der Spedition bzw. des Transportunternehmens ist deswegen in großer Gefahr.**

## Wo ist das Fahrzeug? Wo ist der Fahrer? Wo ist die Sendung?



### Risiko reduzieren und eliminieren

Um den Anforderungen rund um das digitale Kontrollgerät und der Fahrpersonalverordnung (EG 561/2006; EG 165/2014) gerecht zu werden, ist das Auslesen der Daten in Echtzeit künftig von herausragender Bedeutung.

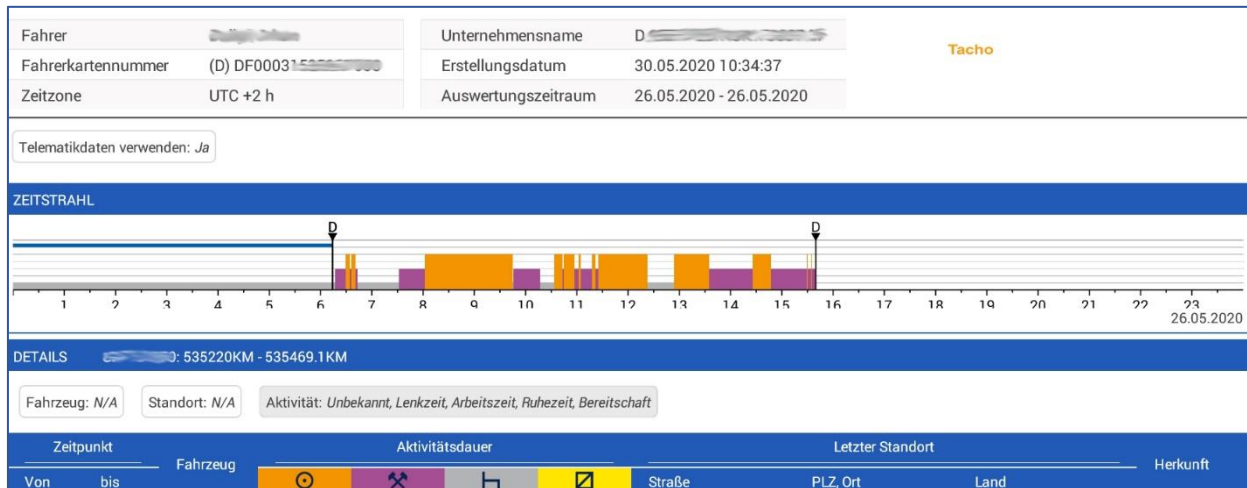


Fahrzeuge und Fahrer werden mit dem Kontrollstand in der Dispo in Echtzeit vernetzt, damit rechtzeitig und bereits vor einem Verstoß korrigierend eingegriffen werden kann. Das ist heutzutage technisch ohne großen Aufwand möglich. Fuhrpark- und Unternehmensverantwortliche müssen diese Prozesse jetzt anpacken.

# Auf einen Blick und in Echtzeit: Alle Fahrer, Fahrzeuge und Verstöße

## Aktueller Zeitstrahl der Aktivitäten

Mit dem Zeitstrahl ist eine schnelle Übersicht auf aktuell ausgelesene Informationen des Fuhrparks und der Fahrer jederzeit in Echtzeit und von jedem Ort aus möglich (Internet vorausgesetzt). Auch die unternehmerische Fürsorgepflicht ist damit erfüllt.



Die Unternehmernkarte steckt zu diesem Zweck bereits direkt im Rechenzentrum des Dienstleisters. Es ist keine weitere Softwareinstallation in-house bei der Spedition erforderlich. Sämtliche Daten werden in Hochleistungsrechenzentren gemäß DSGVO verwaltet, der Zugriff auf Fahrzeuge und Fahrer ist jederzeit und von jedem beliebigen Client via Web möglich - Zugangsdaten genügen.



## Vorhandene Daten intelligent mit Sendungen verbinden

**Das erfreut das Logistiker-Herz:** In dem die vorhandenen Geodaten des jeweiligen Fahrzeugs mit der Sendung, welche sich auf der Ladefläche des Lkw befindet, in Echtzeit verknüpft werden, kann man nun die Trackingdaten der Sendung seinem Kunden in Echtzeit zur Verfügung stellen. Diese Prozessinformationen können mittels einer Schnittstelle medienbruchfrei in die eigene Speditionssoftware eingespielt werden, damit sie die Trackinginformationen an die Kunden anschließend übermitteln kann.

## Stückgut-Speditionen profitieren von vorhandener Technik.

## Überblick: Vorteile und Möglichkeiten einer sogenannten Remote-Lösung:

- Liveübertragung der Positions- und Tachodaten
- Aktuelle Position der Fahrzeuge auf einer Kartenansicht
- Aktuelle Aktivitätsdaten
- Ansicht Einzelfahrzeug mit Position und Route auf einer Kartenansicht
- Lückenlose Historie aller gefahrenen Routen
- Übersicht über tägliche Restlenkzeiten der Fahrer
- Korridorüberwachung (Geo-Fencing) und Meldung für jedes Fahrzeug
- ETA – voraussichtliche Ankunftszeit des Lkw an der Rampe
- Diebstahlschutz mit Alarm-Meldung
- Automatischer Download in der vom Gesetzgeber vorgeschriebenen Zeit
- Automatisches Löschen älterer Daten nach den gesetzlichen Vorschriften
- Keine extra lokale Datensicherung bei der Spedition in-house mehr notwendig
- Automatische Aktualisierung der Auswertungssoftware gemäß den aktuellen gesetzlichen Anforderungen – in diesem Fall entfallen auch zusätzliche Updatekosten
- Alle Sozialverstöße werden übersichtlich Fahrer bezogen generiert und per Mausclick können Fahrer unterwiesen werden – in verschiedene Landersprachen
- Download archivierter Fahrerkarten bzw. Fahrzeugeinheiten jederzeit gem. der gesetzl. Aufbewahrungsdauer als .dlc oder .ddd zusätzlich möglich (z.B. für Kontrollbehörden)

**Die in Echtzeit vorhandenen Daten können im Idealfall mit den Sendungsdaten der Packstücke der Empfängerkunden verknüpft werden und automatisch über die Speditionssoftware eine E-Mail oder dieses Ereignis automatisiert via App an die Kunden auslösen. So wie man das in der KEP-Branche längst gewohnt ist – der Kunde bekommt nicht die Ware zuerst, sondern vorher die erforderliche Information. Das kann für alle Beteiligte an der Rampe von Vorteil sein, weil auf diese Weise künftig viel Zeit eingespart wird.**





## « Kostenlose Beratung » und Beispiele aus der Praxis

Wenn Sie Prozesse in einer Spedition oder ein Transportunternehmen verantworten und sich zu diesem Thema beraten lassen wollen oder weitere Informationen benötigen, zögern Sie nicht und melden Sie sich gerne. **Vereinbaren Sie unverbindlich und kostenfrei eine Erstberatung.** Jetzt Telco-Termin vereinbaren.

**tonik**  
consulting

**total quality management logistics**

Martinstr. 10

D-73779 Deizisau

Ihr Ansprechpartner: Toni Kettel

Tel.: +49(0)71539242600 | Mobil: +49(0)15208507337 | E-Mail: tc [at] tonik.de | [www.tonik.de](http://www.tonik.de)

**Leistungsfähigkeit steigern – Risiken reduzieren.**

Über tonik consulting

***Gezielt. Effektiv. Erträge steigern.***

Kein Slogan - sondern der Anspruch. Ausgehend vom Standort Deizisau bei Esslingen sind wir im Wirtschaftsraum Mittlerer-Neckar für kleine und mittelständische Unternehmen tätig, um Klienten zu einem Wettbewerbsvorsprung durch Operative Exzellenz zu verhelfen.

Zuverlässigkeit und Flexibilität der gesamten Wertschöpfungskette ist der Maßstab für langfristigen Unternehmenserfolg. Und der Maßstab der Bestleister.

**Wir optimieren Prozesse und Abläufe sowie Standards für internationale Lieferketten und Produktvermarktung.**

**Branchenkompetenz:**

Internationale Logistik, Produktion.